

Zeitschrift: Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...
Herausgeber: Johann Ulrich Sturzenegger
Band: 48 (1769)

Artikel: Practica, oder die vier Jahrs Zeiten des 1769.sten Jahr
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-371404>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Nichtige Verzeichnuß, wie viel in lest verwichenem 1767sten Jahr,
in denen Städten London, Zürich, Bern, Schaffhausen, St. Gallen
und Appenzell V. R. Gebohren, Gestorben, und Copuliert worden.

Londen	Gebohren 22612	Gestorben 15980	Ehen
Zürich	= 436	= 561	= 435
Bern	= 412	= 292	=
Schaffhausen	= 209	= 170	= 49
St. Gallen	= 215	= 206	= 49

Im Land Appenzell Außer-Rooden.

Trogen	Gebohren 77	Gestorben 94	Ehen 15	Heiden	Gebohren 51	Gestorben 55	Ehen 4
Herisau	266	= 221	= 57	Wolshalden	64	= 57	= 15
Hundwil	68	= 70	= 18	Rehetobel	88	= 77	= 20
Urnächen	113	= 83	= 31	Wald	58	= 41	= 10
Grub	23	= 22	= 7	Rüthi	12	= 13	= 9
Leuffen	125	= 148	= 24	Waldstadt	34	= 27	= 8
Gaß	71	= 96	= 18	Schönengrund	29	= 30	= 6
Speicher	86	= 95	= 21	Bühler	41	= 42	= 7
Walzenhausen	36	= 43	= 8	Stein	74	= 74	= 23
Schwellbrunnen	99	= 78	= 20	Luzenberg	27	= 25	= 3

In allem Gebohren 1442. Gestorbē 1391. Ehen 324

Sind also im Canton Appenzell Außer-Rooden mehr Gebohren als Gestorben 51.

PRACTICA,

Oder die vier Jahrs Zeiten des 1769. sten Jahr.

1. Von dem Winter.

Der mit Wind, Schnee, Nebel und Sonnenschein vermeiste jedoch ringe Winter, nimmt seinen Aufang in dem bereits abgewichenen 1768 sten Jahr, den 10. Tag Christmonat Vormittag um 6. Uhr, 50. m. Folget die Witterung dieses Quartals. Der Januar ist nicht ohne Schnee und Kälte, der Februar gemäß, und der März ist meist trocken und kalt.

2. Von dem Frühling.

Diesen feuchten Frühling treten wir an den 9. Tag März, Vormittag um 4. Uhr 50. m. Dieser Frühling, ist im April unbeständig, im Mayen fruchtbar, und der Brachmonat hat gut weiter.

3. Von dem Sommer.

Der zu Zeiten schöne, bisweilen aber mit Donner, Hagel, und grossen Wassern begleitete Sommer tritt ein, den 10. Tag Brachmonat Vormittag um 7. Uhr, 19. m. Dieser Sommer ist im Heu- monat hizig. Der Augustmonat ist fruchtbar. Und der Herbstmonat hat Nebel und Sonnenschein.

4. Von dem Herbst.

Den größten theils guten Herbst, fangen wir an den 11. Tag Herbstmonat Nachmittag um 8. Uhr 50. m. Dieser Herbst ist im Weinmonat unbeständig. Der Wintermonat gemäß. Und der Christmonat beschließt das Jahr mit Schnee und Wind.

Von

Von denen Finsternissen und Bedeckungen deren Planeten dieses Jahrs.

Es wird das 1769. Jahr wegen zusammenkünffen der Planeten sehr Merkwürdig, wie die nebenstehende Tabell weiset, als Figur die erste, alda den 13. Merzen der Mars Nachmittag um 9. Uhr, 51. m. vom Mond bedeckt wird, diese beyde Planeten gehen selbigē Abend nach Mitternacht unter. Die zweite Figur stellt vor, den garseltenen vorübergang, wie die Venus den 23. Meyen über die Sonnenscheiben gehet. Es nimmt aber diese Begebenheit, erst ihren anfang, nach Untergang der Sonnen um 8. Uhr, 5. m. und bleibt bis Morgens um 2. Uhr, 17. m. in der Sonnen zusehen, ist also ihre Wehrung 6. Stund 12. m. in Europa kan es in Portugall, Ißrland und auf der Insel Ißland der Anfang, in Carolina das Mittel gesehen werden. Wie den auch der gleichen Beobachtungen, an denjenigen Orten gegen Norden, nach besser Angestelt werden könnten, die über 68. Grade liegen, allwo die Sonne im Brachmonat und Heumonat nicht unter gehet, folglich die Einwohner daselbst einen 2. bis 3. Monatlichen Tag haben, welches ein Theil Schweden und Moscan betreffen thut, so an dem Ber-Grenze ligen.

Gedachte Beobachtungen wird desto schätzbarer seyn, das so lang die Welt gestanden nur 2. mahl nehmlich 1639. und 1761. ist betrachtet und gesehen worden; auch folglich, daß nach dem Durchgang von 1769. 105. Jahr verlaufen werden, ehe der Himmel unsern Nachkommen diese Erscheinung, wieder erleben lassen wird. Den man findet, daß erst An 1874. am 8. December eine dergleichen zusammenkunft sich zu tragen wird, und dann wieder 1996. am 16. Juni wie auch An. 2004. am 7. Juni, und An. 2117. am 10. December. Dergleichen zusammenkunft hat das Jahr den 30. Weinmonat auch nach Untergang der Sonnen welche aber Dostters zu betrachten ist.

Von denen Finsternissen.

Ausfonsten begeben in diesem Jahr 5. Finsternissen 3. an der Sonnen und 2. an dem Mond 2. sind sichtbar und 3. unsichtbar.

Die erste ist eine sichtbare Sonnenfinsterniß, wie die 3. Figur weiset, den 24. Meyen Vormittag sie fängt an um 7. Uhr 23. m. das Mittel um 8. Uhr, 10. m. das Ende um 9. Uhr, 37. m. die Wehrung ist 1. Stund 37. m. ihre größe 4. Zoll.

Die zweite ist bey uns eine unsichtbare Mondfinsterniß den 8. Tag Brachmonat Vormittag um 9. Uhr von 15. Zollen in America zu sehen.

Die dritte ist eine unsichtbare Sonnenfinsterniß den 22. Tag Brachmonat Nachmittag um 4. Uhr sie wird nicht groß und fällt in das unbekante Südland.

Die vierte ist eine unsichtbare Sonnenfinsterniß den 17. Wintermonat Vormittag um 9. Uhr. Und

Die fünste ist eine sichtbare Mondfinsterniß wie die 4. Figur zeiget, Vormittag den 13. Christmonat sie fängt an um 6. Uhr 4. m. das Mittel um 7. 24. m. das Ende um 8. 44. m. ihre größe 8. Zoll, 44. m.

Bedeckung der Planeten und Finsternissen.

